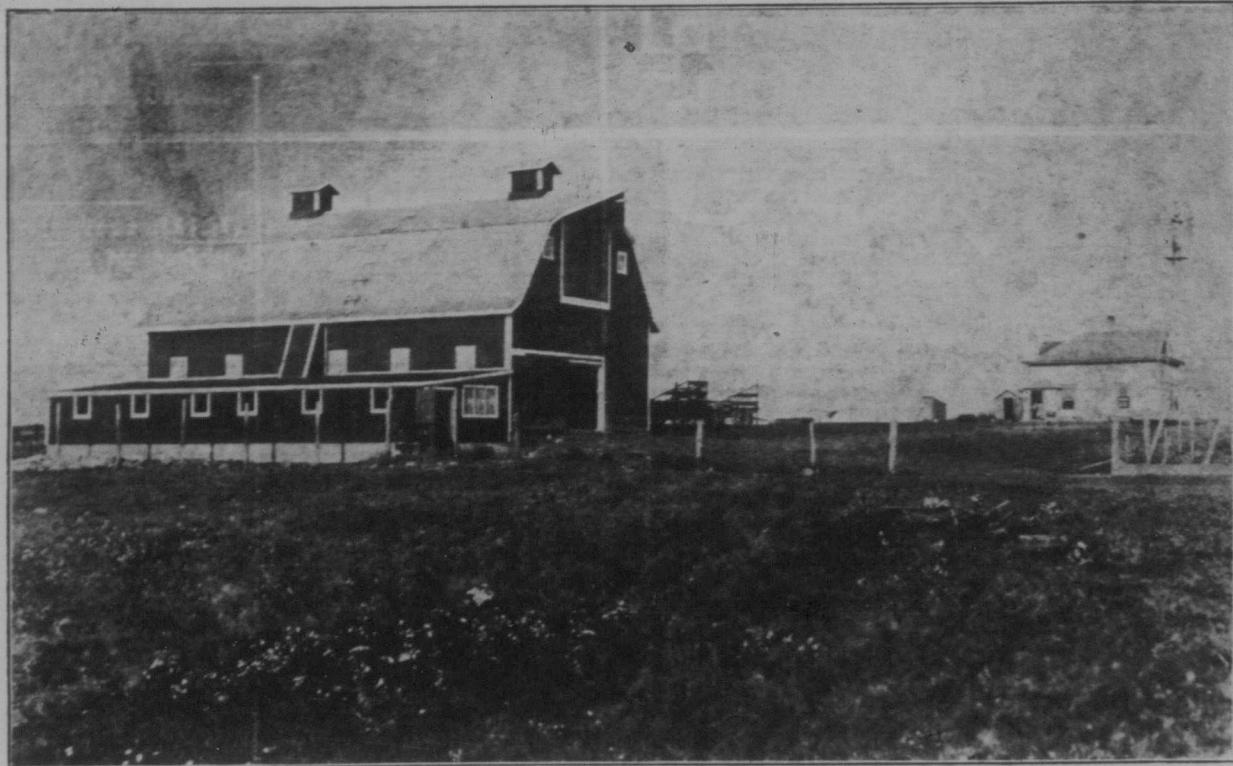




A. C. Rogers' Stall auf einer mit Pferden betriebenen Farm bei Elbow, Sask., in welchem sechzehn Pferde und Futter für dieselben untergebracht sind. Dieser Stall ist 30 bei 55 Fuß im Umfang. Es ist ein sehr schönes Gebäude, aber doch eine sehr kostspielige Anlage, wenn man die Tatsache bedenkt, daß es hauptsächlich für die Unterbringung von Pferden verwendet wird. Bei Traktoren ist eine solche Investition nicht nötig. Das kleine Gebäude neben dem Stall ist für Schweine.

Nah und Fern

Saskatoon, Sask.

Am Mittwoch, den 28. November, verlamelte sich im Lutheran College der College Boarding Club. Anwesend waren Herr und Frau Maron, Winnipeg; Pastor Heilmann, Emerson; Pastor Böggisch, Epene-Grube; Herr Lorenz, Wapiti; Herr R. H. Bettmann, Neimthal; Herr J. H. Sastatoon; Direktor J. H. Sastatoon. Nach beendeter Sitzung verlamelten sich die Teilnehmer und Gäste im Speisssaal des Colleges, wobei der Boarding Club sie feierlich bewirtete. Herr Präses Hartig gedachte der aufopfernden Tätigkeit des Herrn Pastor Goos und Herrn Direktor J. H. Sastatoon im Dienste des Lutheran College. Herr Pastor Goos widmet seit 15 Jahren seine ganze Kraft dem von ihm gegründeten theologischen Seminar und Herr Direktor J. H. Sastatoon fann nunmehr auf eine 10-jährige Tätigkeit als Direktor am hiesigen College und Seminar zurückblicken. Unter seiner Leitung hat die Anstalt einen ungeheuren Aufschwung genommen und ist jetzt weit über die Grenzen Canadas hinaus bekannt geworden.

Meine Stimme für Bürgermeister wird Alderman

CHARLES GARDNER

zufallen,

welcher seinen Wert bewiesen hat.

Keine Art zum Schleifen.

Wird alle Zeit den Pflichten widmen.
Wird die Interessen aller beachten.
Eine bessere Stadt, Parks, Spielplätze.

Ich verlasse mich auf euch, meine Freunde, auf eure fortwährende Unterstützung.



worden. Im Namen der Synode überreichte Herr Präses Hartig den Jubilären Erinnerungsgeldchen. Die Studenten der Anstalt dankten ihren Lehrern und der Chor unterhielt die Anwesenden mit Gesangsvorträgen.

Die T. Eaton Co., Saskatoon, gibt bekannt, daß am Montag, den 3. Dezember, der letzte Verkaufstag in ihrem alten, dem früheren McMillan Store, stattfindet. Am Dienstag, den 4. ds. Mts., bleibt das Geschäft für das Publikum geschlossen, um in dem neuen Geschäftsgelände, das an der Nordostseite der dritten Avenue und 21. Str. gelegen ist, wieder am Mittwoch, den 5. ds. Mts., neu eröffnet zu werden.

Am Freitag, den 13. ds. Mts., entfiel in der 20. Str. West, aus bisher noch unbekannten Gründen ein Großfeuer, zwischen 2½ und 3 Uhr nachmittags. Die oberen Stockwerke des Colonial Apartments sind vollständig ausgebrannt. Der entstandene Schaden konnte noch nicht festgestellt werden, doch sind Menschen nicht zu Schaden gekommen.

Mit dem ersten Dezember hat hier auch der Winter mit Macht eingezogen. Das Schneetreiben hielt den ganzen Sonnabend über an, und der Winter war während der Nacht schon ausgebrochen. Wenn wir den witterungsbedingten Indianern Glauben schenken wollen, so haben wir in diesem Jahr mit einem recht milden Winter zu rechnen, der alle 75 Jahre eintreten soll.

Die erste Lotterie, von der man Kenntnis hat, wurde im Jahre 1446 in Brügge gehalten. Die Ziehung fand am 24. Februar statt.

Landwirtschaftlicher Vertreter für sechs Municipalitäten.

Regina. — Verdrängtes Interesse wird dem Vorschlag entgegengebracht, in einer Gruppe von sechs landwirtschaftlichen Municipalitäten östlich von Zeit Mountain Lake einen landwirtschaftlichen Vertretungsdienst einzurichten. Die Steuerzahler in diesen Municipalitäten werden über ein Abkommen abstimmen für die Errichtung eines landwirtschaftlichen Vertreters. Der Vertreter wird gelegentlich den Municipalitäten in den letzten zwei Wochen abgehalten worden sind, gründlich besprochen worden.

Wenn die Steuerzahler die Bildung eines, Distrikts gutheißend, wird ein landwirtschaftlicher Vertreter in das Gebiet entsandt werden, dessen Aufgaben zwischen dem Landwirtschaftsministerium der Provinz und den daran interessierten Municipalitäten geklärt werden. Man schätzt, daß die Kosten des Dienstes, soweit sie von den Municipalitäten zu tragen sind, 40 bis 45 Cents für die Vierteljahrsleistung betragen werden.

Es ist zweifellos eine beträchtliche Menge wissenschaftlicher Information und experimenteller Resultate bereits vorhanden. Man glaubt, daß ein ausgebildeter Mann, der in dem von ihm bedienten Distrikt lebt und mit ihm vollständig vertraut ist, in der ihm möglichen Lage sein wird, um die

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Eine Wochenübersicht von Fritz Bringmann, Geschäftsführer der Robert MacInnes & Co. Ltd., 745-757 Grain Exchange, Winnipeg.

Die Weizenpreise sind in der vergangenen Woche über 2 Cents herabgegangen. Große Quantitäten von Weizen wurden auf den Markt gebracht und so setzte die Liquidation ein. Das Exportgeschäft war nicht sehr groß. Die Ausfuhr von Weizen von Port William und Port Arthur war jedoch bedeutend, obwohl dieser Weizen noch nicht verkauft ist, sondern nur über die Großen Seen gebracht wird, um während der Wintermonate über den Ozean geschafft werden zu können. Nahezu 200 Millionen Bushels Weizen sind von Port William und Port Arthur verladen worden und werden bis Schluß der Schifffahrt wohl noch weitere 20 Millionen verschifft werden.

Die Farmer des Westens sind immer noch fleißig beim Weizenfahren, jedoch an manchen Punkten die Ernte gestoppt. In ganzem sind von den Farmern 360 Millionen Bushels abgeliefert worden, jedoch nur noch 74 Millionen etwa in den Händen der Farmer sein dürften, falls der Erntebericht der Dominionregierung sich als richtig erweisen sollte, was wahrscheinlich nicht der Fall ist, sondern die canadische Ernte wird größer sein. Dazu muß man noch hinzurechnen 45 Millionen für Saat und Futterzwecke.

Die Aussichten in Argentinien auf eine große Ernte scheinen den letzten Berichten zufolge nicht ganz so rosig zu sein. Im nördlichen Teile des

Landes, wo man mit der Ernte beschäftigt ist, ist zu viel Regen, und im Süden fehlte der Regen eine Zeitlang. Die Ausfuhr von 4 Millionen Bushels alten Weizen von Argentinien in dieser Woche hatte zufolge, daß alle unsere Preise heruntergingen.

Dieser, Gerste und Haagen folgen den Weizenpreisen. Der Haagenmarkt ist schwach.

Fritz Bringmann
Winnipeg, 3. Dezember 1928.
Kassapreise:

Getreide	Preis
1 Northern	117.3
2 Northern	113.7
3 Northern	109.1
No. 4	102.3
No. 5	88.7
No. 6	74.3
1 Futter	69.3
2 Futter	56.4
3 Futter	51.4
Gerste	49.4
1 C. B.	65.2
2 C. B.	60.6
3 C. B.	191.2
1 H. B.	187.2
2 H. B.	177.2
3 H. B.	101.6
1 Haagen	96.6
2 Haagen	
3 Haagen	

Senden

Sie Ihre Frachtbriele nach dem Verladen Ihres Getreides an die Getreide-Kommissions-Firma

Robert MacInnes & Co., Ltd.
745-757 Grain Exchange, Winnipeg.

Zuverlässig, prompt, unter Regierungsbond und -Lizenz. Vorschau auf Ihre Frachtbriele. Wir besorgen auch Ihre Optionsgeschäfte. Marktbriele, Marktbereiche oder sonstige Auskunft auf Wunsch.

Mit deutschem Gruß,
Fritz Bringmann, Geschäftsführer

MACDONALD'S Fine Cut

Der feinste Tabak für solche, die ihre Zigaretten selbst machen

Mit jedem Päckchen Tabak
ZIG-ZAG
Zigarettenpapier frei.



vorhandenen Informationen zum Nutzen der Farmer in diesem Distrikt zu verwerten.

Ein Dienst dieser Art hat sich in den südlichen Provinzen Canadas und überall in den Vereinigten Staaten als unbedingt erfolgreich erwiesen und wird seinen wahren Wert auch in jenen Gegenden von Saskatchewan erweisen, die weitab von genug finden, einen solchen Distrikt zu organisieren.

Qu'Appelle, Sask.

Sonntag, den 25. November, wurde auf der Farm des Herrn Anton Silfentager, Qu'Appelle, der Namensstag Katharina und zugleich auch der Geburtstag seiner Frau Gemahlin gefeiert. Zahlreiche Gäste waren an dieser Feier von nah und fern herbeigekommen. Die Frau Silfentager zum Namenstage auf das herzlichste beglückwünschten und sie beschieden.

Unter Scherz, Geläch und Tanz verstrichen die fröhlichen Stunden nur allzu rasch. Die gute Laune der Gäste wurde nicht nur erhalten, sondern durch fleißig verabreichtes Getränk und feines Gebäck noch gesteigert. Selbst die älteren Herren und Damen bewegten sich noch sehr reger unter den munteren Klängen der schönen Musik. Um die hundert Ragen zu sättigen, wurde die Tafel mit allerlei Sorten Geflügel, Rindern etc. belegt. Die fröhlichen Gäste ließen sich die sorgfältig zubereiteten Speisen und Getränke nicht schmecken. Dadurch wurde der Abend noch mehr belebt. Die letzten Gäste, alle mit dem Bewußtsein und Empfinden, einen gemütlichen, genussreichen Tag verbracht zu haben, der noch lange in Erinnerung der daran Beteiligten bleiben wird.

Als Gäste waren erschienen: Herr und Frau Franz Wang von Qu'Appelle, Herr und Frau Alex. Neumann, Herr R. Zimmermann, Fr. A. Zimmermann von in der Nähe liegenden Farmen. Von Regina waren anwesend: Herr und Frau Josef Eisinger mit Sohn und Tochterlein, Herr und Frau Johannes Weber, die Herren Joseph Kraft, Hans Hansen und Frau R. Brown.

Der herzlichste Dank gebührt Herrn Silfentager und dessen gastfreundlicher Hausfrau für die äußerst liebevolle Aufnahme und Bewirtung der Gäste.

Hans Hansen

Allan, Sask.

Werte Redaktion! Unsere Farmer haben ihre Sorgen mit der Fruchtverladung, denn die Fruchtpreise sind immer überfüllt wegen Mangel an Frachtwagen. Wir haben sehr viel Weizen in unserem Distrikt, aber die Gradierung ist tiefliegend, und der Farmer bekommt sehr wenig für seine Frucht. Man kann kaum seine Unkosten decken von der ersten Anzählung des Weizenpools. Nach meiner Meinung sollte der Weizenpool in nächster Zeit etwa 15c auf ein jedes Bushel weiter auszuheben und dem Farmer zu Hilfe kommen. Auszahlen muß der Pool doch, so sollte er es lieber bald tun; denn manche Leute, die wenig geduldet haben, müßten etwa 19 bis 20c per Bushel für das Dreschen bezahlen und können ihren Zahlungen nicht nachkommen. Auch die

Geldbesitzer haben sich zu beklagen, weil die Leute vor der Ernte bei ihnen um Kredit nachgefragt haben, bis das Dreschen vorüber ist, und nun, da es so weit ist, heißt es: „Ich kann nicht zahlen, weil der Pool zu wenig gezahlt hat.“ Aber jeder redende Mann sollte doch wissen, daß kein Geld in der Not zuerst betriebligt werden muß; denn die Geldbesitzer können heutzutage nicht mehr auf Kredit kaufen wie vor 10 Jahren, sondern wenn sie ihr Geld unter den Leuten ausleihen haben. Es ist ein Glück, daß wir einen so leichten Winter haben, denn auch der Kohlenhändler hat schon mehr herausgegeben als er wollte. Wenn wir also einer dem anderen helfen, werden wir vorwärts kommen, und jeder soll sein gegebenes Versprechen halten, sonst verliert er den andern, das seine zu halten.

Vorige Woche starb Frau Joseph Winkler, geb. Roth, die schon seit langem an einem schlimmen Fuß gelitten hatte; doch die Krankheit ging auf den ganzen Körper über und so mußte sie ihre Lieben verlassen.

(Unter herzlichem Beileid!)
Mit Gruß,
Joh. G. Wog.

Eine Bitte.

Lockwood, Sask., 25. Nov.
Liebe Vater! Ich und meine ganze Familie sind den ganzen Sommer über krank gewesen. Land habe ich nicht, jedoch ich nur auswärts arbeite. Damit war diesen Sommer nicht viel zu verdienen; denn ich konnte nicht weg, weil meine Frau krank war.

Dann verbrachte ich sie ins Hospital, worauf ich zwei Wochen arbeiten konnte. Dann mußte ich heim, weil die Kinder krank wurden, von denen ich zwei ins Hospital bringen mußte. Dann konnte ich nichts mehr verdienen bis zum Dreschen, als die Frau wieder krank wurde. Nur 12 Tage habe ich beim Dreschen geholfen. Dazu kam noch ein kleines Kind.

Liebe Vater und Freunde, helfet uns! Ich kann meinen armen Kindern nicht einmal Kleider kaufen. Meine Frau ist damit verlegen, während sie den Kindern und mir helfen kann. Wer alte Kleider entwerfen kann, möge sie uns schicken. Der Herr wird es belohnen. Bitte, laßt mir auch einige andere Spenden zukommen, damit ich Brot und Kohlen kaufen kann. Ich hoffe, daß ich nicht umsonst gebeten habe.

Denn Frießen, Lockwood, Sask.
(Der Nordwesten wird um Nachdruck dieses Hilfserufes freundlichst eruchtet.)

Freundschaft soll nicht heißen, daß wir uns vor einander geben lassen und uns heimlich im großen Ausland zeigen. Freundschaft ist, wie Liebe, um so dauerhafter, schöner und fruchtbarer, je weniger wir ihr jartes Heißtild vom grauen Altan beschwären und verderben lassen.

— Berlin, des deutschen Reiches Hauptstadt, wächst mit Heliendürft. Allein während des letzten Jahres sind 150 neue Straßen dort entstanden.

Truthühner

Wir zahlen die höchsten Marktpreise am Tage der Ankunft für lebendige oder gerupfte Truthühner.

	Lebend	Gerupft
No. 1 Hähne	10	15
No. 2 Hähne	7	12
No. 1 Enten	11	18
No. 2 Enten	8	14
No. 1 Bachhühner, ganzes Gewicht	15	21
No. 2 Bachhühner, ganzes Gewicht	12	18
Leghorns — 2c unter dem oben angegebenen Preise.		
No. 1 Geflügel und junge Hühner (Bullets) über 4 Pfd.	13	19
No. 1 Geflügel und junge Hühner (Bullets) unter 4 Pfd.	11	17
No. 2 Geflügel und Füllis	9	15
Alle Füllis	9	15

Man verlange kein mageres, krankes oder verkrüppeltes Geflügel.
No. 2 Ware besteht aus Geflügel, welches etwas mager ist, leicht frummbreutig oder Bogen mit feinem Hüh. Truthühner, welche unter 5 Pfd. wiegen, oder Bogen, welche verkrüppelt, schlamm geritten oder sehr mager sind, werden als „culls“ klassifiziert und werden nach ihrem Werte bezahlt, aber Bogen dieser Art sollten nicht vermarktet werden.

Die neuen Regeln wegen dem Verpacken des Geflügels geben an: „Bögel, welche noch flüchtig aufweisen, müssen am besten durch eine Kadenzierung hinten ausgezeichnet werden und der Futterreiß muß entfernt werden und solche Futterentfernung macht den Bogen mindestens um einen Grad niedriger.“

Lesen Sie Ihr Geflügel unbedingt einen Tag vor dem Schlachten fassen, so wird der Kratz entfernt sein.

Man rupfe das Geflügel und mache es fertig und sauber, um die besten Resultate zu erzielen und man beachte den Unterschied im Preise zwischen lebendigem und gerupftem Geflügel.

Alle Bogen müssen trocken gerupft werden, Flügel und Füße werden zerlegt, sie sollen aber nicht zerlegt, aber nicht zerlegt werden, die Flügel sollen rein gewaschen, das Innere ausgepült und durch den Mund ausgeblasen werden. Alle Federn und Stiefelchen müssen entfernt werden, und um höchste Grade zu erzielen, muß die Haut nicht gerissen sein.

Man packe das Geflügel sorgfältig in saubere, mit Papier ausgelegte Kisten oder Kisten und verlade sofort durch Express.

Burns & Company Ltd.
Regina, Sask.

Ihre Stimme und Einfluß

für

Dr.

CHARLES DIXON

(Nominiert durch James Grassie, Mrs. Lorne Johnson, Dr. Bidware, Dr. W. J. Roosen, J. E. Doerr und J. B. Chman.)

Als Aldermann

ist die Stimme für eine gute, ökonomische Administration und niedrigere Licht- und Kraft-Raten.

Die Wolga-Deutsche Bank vermehrt in Amerika unverkaufte Obligationen (Bonds) ihrer Anleihe. Man warnt vor Ankauf solcher. Die Nummern dieser sind:

\$100 Wert	\$50 Wert	\$20 Wert	\$10 Wert
451-455	102-107	108	229-250
457-458	134	134-200	258-266
473	141-142	604-618	273-278
478-482	145-148	625	280-292
491-492	153-160		294-298
494	167-168		300
983	174		1301
	178		1304
			1325-1328
			1334
			1336-1350
			3601
			3635

Volga-German Agency, Inc.

Vertreterin der Wolgadeutschen Bank zu Petrograd (Sankt Petersburg).
W. Rübner.
5120 Lawrence Ave., Chicago, Ill.